

## Maria, die Freigewordene

Teil 6/6 – 05.04.2026

Serie: Kreuzweise

### Einstieg

- Welche der 6 Personen, mit denen wir uns in der Predigtreihe beschäftigt haben, hat dich am meisten angesprochen? Worin konntest du dich bei ihr wiederfinden?
- Glaubst du, dass Jesus auferstanden ist? Wie wirkt sich das auf dein Leben aus?

### frei werden

*Lest Lukas 8,1-3.*

- Was sagt diese Stelle darüber, wer Maria war?
- Wie muss es für Maria gewesen sein, von 7 Dämonen besessen zu sein?
- Kennst du Momente, in denen du die Kontrolle über dein Handeln verlierst? Und/oder wo du dich als unfrei erlebst? Welche Momente sind das?
- Was hat ihre Befreiung durch Jesus in Maria ausgelöst?
- Wie können wir heute durch Jesus frei werden in Bereichen unseres Lebens, in denen wir unfrei sind?

### beiben

*Lest Matthäus 27,55f; Markus 15,47 und Johannes 20,1.*

- Was fällt dir am Verhalten Marias auf?
- Maria sucht Jesu Nähe. Wie geht es dir damit? Streckst du dich auch danach aus, Jesus nahe zu sein?
  - Glaubst du, dass Jesus gut ist? Wie beeinflusst diese Frage deine Antwort auf die vorherige?
- Maria ist präsent. Wie gut gelingt es dir, innerlich da zu sein, wo du gerade bist? Was hilft dir dabei? Was erlebst du als hinderlich?
- Maria bleibt bei Jesus, als es schwierig wird. Wo bist du herausgefordert, bei Jesus zu bleiben und auch angesichts von Schwierigkeiten nicht weg zu gehen?

### Trost finden

*Lest Johannes 20,11-18.*

- In der Predigt wurde ausgeführt, dass Johannes in dieser Szene anspielt auf die Bundeslade und den Garten Eden und dadurch zeigt, dass Jesus durch seine

Auferstehung unsere Trennung von Gott überwindet. Was löst es in dir aus, diese Motive in Johannes Beschreibung der Auferstehung zu entdecken?

- Wodurch wird Maria von einer Trauernden zu einer Botin der Hoffnung?
- Welche Auswirkungen hat die Auferstehung Jesu auf dein Leben? Woran zeigt sich das?
- Jesus begegnet Maria in ihrer Trauer. Wie möchte er uns in unserer Trauer und unserem Schmerz begegnen? Wie erlebst du das?
- Manche Ausleger sehen in der Tatsache, dass Gott Frauen als erste Zeuginnen der Auferstehung erwählt einen historischen Beleg für die Auferstehung. Ist das ein Argument, das dich überzeugt? Warum?
- Maria wird zur ersten Zeugin der Auferstehung und zu einer Botin der Hoffnung. Was könnte es für dich bedeuten in diesen Tagen aus der Hoffnung der Auferstehung zu leben und sie mit anderen zu teilen?

#### Fazit

- Was möchtest du von Maria lernen?
- Wie könntest du dich in deinem Alltag daran erinnern, dass der auferstandene Jesus dir nahe ist?

#### Reaktion

Sprecht gemeinsam das folgende Gebet der Zuwendung, das sich auch auf der ausgelegten Postkarte befindet. Das könnte so aussehen, dass einer das Gebet laut vorliest und jeweils nach einem Abschnitt einen Moment der Stille lässt, in dem jeder in seinem Herzen mit Gott reden kann.

#### GEBET DER ZUWENDUNG

JESUS,  
wecke du neue  
*Sehnsucht nach Veränderung* in mir,  
wo Resignation Einzug gehalten hat.  
Ich will mich von ihr leiten lassen.

JESUS,  
säe du neue *Zuversicht* in mir,  
wo Hoffnungslosigkeit mein  
Inneres überwuchert.  
Ich will sie hegen und pflegen.

JESUS,  
zieh du mich näher zu dir hin,  
wo ich mich aus Enttäuschung  
distanziert habe.  
Ich will wieder *einen Schritt*  
auf dich zu wagen.

JESUS,  
öffne meinen Blick  
für deine *Gegenwart*,  
wo ich sie vielleicht nicht erwarte.  
Dort will ich bleiben.

JESUS,  
zeige mir deinen  
*Platz* für mich in dieser Welt,  
wo ich ihn bisher übersehen habe.  
Ich will dort präsent sein.

Lass *Sehnsucht* und  
*Mut* in mir wachsen,  
dich zu suchen,  
bei dir zu bleiben  
und zu gehen,  
wohin du mich sendest.

AMEN

## Vertiefungsmaterial zur Predigt

### Infos aus der Gemeinde

- So, 12.4. 9.30 Uhr und 11.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe
- Mo, 13.4., 20.4., 4.5. 19.30 Uhr [FeG-Backstage](#)